



Presseinformation

Bad Blumau, Februar 2018

Großzügige Spende zur Unterstützung der Krebsbehandlung der kleinen Kata Szél aus Ungarn

Das zweijährige Mädchen Kata Szél lebt mit seinen Eltern und seiner 4-jährigen Schwester Anna in St. Gotthardt in Ungarn. Am 26. September 2017 wurde bei Kata ein großer Hirntumor entdeckt. Nachdem dem Mädchen in Ungarn nicht geholfen werden konnte, wird es jetzt in Graz behandelt. Die Familie muss die Kosten selbst tragen. Eine Freundin der Familie und Mitarbeiterin im Rogner Bad Blumau hat um Spende eines Gutscheins für eine Spendentombola gefragt. Als man im Rogner Bad Blumau vom schweren Schicksal der kleinen Kata hört, ist sofort klar hier ist Hilfe nötig. Neben Sammelaktionen, der Spende eines Übernachtungsgutscheins bietet das Rogner Bad Blumau und dessen Eigentümer Herr KR Rogner zusätzlich große Unterstützung an. Die Einnahmen der Tombola werden nochmals verdoppelt.

Pressekontakt

Rogner Bad Blumau | Marketing Team | marketing.blumau@rogner.com | +43 3383 5100 9449 | blumau.com